

# Rot-Weiß/Kickers II gewinnt das Double

## KREISPOKAL Nach Titel und Aufstieg gab es jetzt den Pott

VON AHLRICH FOLKERTS

**EMDEN** – Mit 515 Zuschauern waren die Spiele im Kreispokal gut besucht. Im Kreispokal der Herren 2 standen sich die SG TuS Rot-Weiß/Kickers Emden II und die SG Stikelkamp/Jheringsfehn/Timmel II gegenüber. Als klarer Favorit gingen die Emder in diese Begegnung und wurden diesem Anspruch beim 3:2-Sieg auch gerecht.

Für die Emder ging es vor allem auch um das Double. „Nach dem Aufstieg in die Ostfrieslandklasse A wollen wir mit dem Pokalsieg die Kirsche auf die Torte legen, die Mannschaft ist motiviert und wird alles geben“, sagte Emdens Trainer Markus Tebben vor dem Spiel. Und sein Team bestimmte von Beginn an das Spielgeschehen, ließ die Fehntjer nicht ins Spiel kommen und erspielte sich gute Chancen. Nach einem Freistoß verfehlte Sven Haken mit einem Kopfball das Ziel um Haaresbreite (11.). Ein langer Ball über die Fehntjer Abwehr erlief sich Jannik Stomberg und nagelte das Leder zum 1:0 in die Maschen (19.).

Ees dauerte bis zur Mitte der ersten Halbzeit, als Jhe-



Am Saisonende den Pokal geholt: das Team von TuS Rot-Weiß/Kickers II.

BILD: WILKE MENNENGA

ringsfehn seine erste Chance bekam, aber Kevin Veltjes lenkte den Schuss von Jan Brahms zur Ecke (23.), auch ein Kopfball von Brahms ging über das Tor (25.). Ansonsten war es ein sehr zerfahrenes Spiel mit vielen kleinen Fouls und vielen Fehlpässen. Bis ein schöner Flügelwechsel bei Felix Noah Mastnak landete, der ging ab und schoss das Leder knallhart ins Tor zum 2:0 (45.).

Gleich nach dem Wechsel machte die Emder Druck und Mastnak erhöhte auf 3:0 (55.). Danach war viel Leerlauf im Spiel und die Emder taten

nicht mehr als nötig, das Spiel plätscherte so dahin. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr und Marlon Abbas drückte den Ball nach einer Ecke über die Linie zum 1:3 (73.). Die Emder spielten ruhig weiter und kontrollierten das Spielgeschehen. Doch die Männer vom Fehn kamen noch einmal zurück und Yannik Kunze erzielte das 3:2 (90.) – zu mehr langte es dann aber nicht mehr.

„Wir haben es zum Schluss noch unnötig spannend gemacht, aber über die gesamten 90 Minuten geht der Sieg

für uns in Ordnung“, sagte Tebben nach der Partie.

■ **TuS Rot-Weiß/Kickers II.** Veltjes, Haken, (78. Van Detten), Balbach, Bakker, Ciaciak, Venzke, (53. Schrott), Mastnak, Stomberg, Abazi, (56. Jüchems), Sandersfeld, Meyer.

■ **VfB Uplengen - SC Rhaudefehn/Langholt 2:0 (Herren 1)**

Im Spiel um den Kreispokal der Herren 1 besiegte der Ostfrieslandligist VfB Uplengen den A-Kreisklassisten SC Rhaudefehn/Langholt mit 2:0. Bereits zur Pause stand das Endergebnis fest, nachdem Timo Böden den VfB mit 1:0 in Führung schoss (22.), erhöhte Leroy Timmer in der 33. Minute auf 2:0. Die Fehntjer hielten die Begegnung weiterhin offen, aber ein Tor gelang ihnen nicht, obwohl sie einige Gelegenheiten hatten. Die Uplengener Abwehr ließ allerdings nichts anbrennen, die VfB-Mannschaft war auch technisch die bessere und gewann verdient.

■ **SC Dunum II – VfL Ockenhausen 2:5 (Herren 3)**

■ **SV Ardorf - SV Stern Schweringdorf II 1:0 (Herren 4)**